

Mitarbeit, Projektmanagement, Stabstelle Kunst im öffentlichen Raum, Hannover

Landeshauptstadt Hannover, Fachbereich Kultur, Breite Straße 10, 30159 Hannover,
01.08.2026–31.07.2030

Bewerbungsschluss: 14.06.2026

Jana Fricke

Die Landeshauptstadt Hannover sucht eine*n Mitarbeiter*in für das

Projektmanagement

EG 11

für die Stabstelle Kunst im öffentlichen Raum beim Fachbereich Kultur.

Die Landeshauptstadt Hannover hat in den frühen 1970er Jahren mit dem Programm „Experiment Straßenkunst“ bundesweit Maßstäbe gesetzt. Über 180 Kunstwerke im öffentlichen Raum umfasst der Bestand heute. Die seit Juni 2025 eingerichtete, bei der Fachbereichsleitung Kultur angesiedelte Stabsstelle pflegt den Bestand, kuratiert die vorhandenen Werke, vermittelt die künstlerischen Inhalte und entwickelt sie weiter. In Anknüpfung an die innovativen Jahre des „Experiments Straßenkunst“ werden neue künstlerische Projekte initiiert.

Die Stabsstelle kooperiert bis 2030 mit der HBK Braunschweig und dem Sprengel Museum in dem Projekt „Ecologies of sculpture“, bei dem vor allem die bildhauerische Leistung von **Künstlerinnen erforscht wird. In Symposien, Vorträgen und Ausstellungen im Innen- und Außenbereich werden Werke von Künstlerinnen** in Theorie erörtert und zum Teil konkret über die Jahre bis 2030 neu umgesetzt. Die Ergebnisse werden im Anschluss publiziert.

Das Projektmanagement wird insbesondere das Kooperationsprojekt mit der HBK kreativ und zielgerecht organisieren und begleiten. Im kleinen Team der Stabstelle werden Sie mit allen Aspekten des komplexen Felds der Kunst im öffentlichen Raum in Berührung sein und bei der Strukturierung, Organisation und Umsetzung von künstlerischen Projekten unterstützen.

Ihre Aufgaben

- Strukturierung, Steuerung und Koordination des Kooperationsprojekts „Ecologies of sculpture“
- Begleitung von künstlerischen Projekten sowie **Künstlerinnen und Wissenschaftlerinnen**
- Projektmanagement
- Projektdurchführung und –abwicklung
- Gesamtkoordinierung von Publikationen

Sie verfügen über

- erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium (z.B. Bachelor, Diplom (FH)) vorzugsweise in den Studienbereichen Kulturwissenschaften, Kunstwissenschaft, Kunstgeschichte, Freie Kunst,

Medienwissenschaften oder Theaterwissenschaften

- Erfahrung bei der Begleitung und Umsetzung künstlerischer Projekte, z.B. bei Ausstellungen in Kunstvereinen, Museen, Außenraumprojekten oder sonstigen größeren Veranstaltungsformaten

Ihre Kompetenzen und Fähigkeiten

- Organisationstalent, hohe kommunikative Fähigkeiten sowie hohes Interesse an den Tätigkeitsfeldern der Kunst im öffentlichen Raum, des Museums und an interdisziplinären Kooperationen
- hohes Maß an Sorgfalt, Genauigkeit und Organisation
- eine strukturierte, selbständige, eigenverantwortliche und kollegiale Arbeitsweise
- vertragssichere Englischkenntnisse
- zeitliche Flexibilität
- Gender- und Diversitykompetenz

Wir bieten

- eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Aufgabe im öffentlichen Dienst
- einen sicheren Arbeitsplatz sowie eine attraktive Vergütung
- Home-Office-Möglichkeiten und flexible Arbeitszeitmodelle
- 30 Tage Erholungsurlaub im Kalenderjahr bei einer 5-Tage-Woche
- vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten
- bei Vorliegen der tariflichen Voraussetzungen eine Jahressonderzahlung
- eine zusätzliche betriebliche Altersversorgung
- im Einzelfall eine Leistungsprämie
- ein attraktives Job-Ticket für den öffentlichen Personennahverkehr
- Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben
- Dienstrad-Leasing
- attraktive Sport- und Gesundheitsangebote

Hinweise und Werte

Die Eingruppierung richtet sich nach Entgeltgruppe 11 TVöD (A I 3 Anlage 1 – Entgeltordnung (VKA)).

Die Stelle ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet für vier Jahre mit wöchentlich 35 Stunden zu besetzen. Die Beschäftigung ist auch in Teilzeit möglich. Wir kommen gern mit Ihnen über praktikable Arbeitszeitmodelle ins Gespräch.

Die Landeshauptstadt Hannover hat das Ziel, die Vielfalt der Bevölkerung auch in der Stadtverwaltung abzubilden. Sie erkennt damit Vielfalt als wichtigen Teil ihrer Unternehmenskultur an und ist bestrebt, ein offenes Arbeitsumfeld zu schaffen, das Menschen unabhängig von ihrer ethnischen, kulturellen und sozialen Herkunft, ihres Alters, ihrer Behinderung, ihrer Religion sowie ihrer sexuellen oder geschlechtlichen Identität gleiche Chancen bietet.

Schwerbehinderte Menschen oder ihnen gleichgestellte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Wir bestärken insbesondere Menschen mit einer Migrationsbiografie sich zu bewerben. Weitere Informationen und Hinweise über die Landeshauptstadt Hannover als Arbeitgeberin und das Stellenbesetzungsverfahren finden Sie unter www.Karriere-Stadt-Hannover.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

Für Rückfragen zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen Frau Fricke (Tel. 0511/168-46059, jana.fricke@hannover-stadt.de) als Ansprechpartnerin zur Verfügung. Für inhaltliche Fragen zur Stelle wenden Sie sich bitte an Frau Plath (Tel. 0511/168-34451, carina.plath@hannover-stadt.de).

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte mit Ihrer vollständigen und aussagefähigen Bewerbung bis zum 14.06.2026 unter Angabe der Ausschreibungsziffer 41-2026-1642 online über unser Bewerbungsportal.

Noch nichts Passendes dabei?

Dann bleiben Sie mit uns im Kontakt. Wir freuen uns auch über Initiativbewerbungen und beraten Sie gern über die vielfältigen Einstiegsmöglichkeiten.

Für interne Bewerbungen wird auf die geltenden LHH-spezifischen Regelungen verwiesen.

Quellennachweis:

JOB: Mitarbeit, Projektmanagement, Stabstelle Kunst im öffentlichen Raum, Hannover. In: ArtHist.net, 28.05.2026. Letzter Zugriff 21.06.2026. <<https://arthist.net/archive/52587>>.